



Kloster Knechtsteden

Förderverein für das Missionshaus Knechtsteden e.V.
Seit 1987

ECHO KNECHTSTEDEN

Förderverein für das Missionshaus Knechtsteden e.V.

Mitgliederinformation 01/2016 vom 10. März 2016



Allen Lesern frohe und gesegnete Ostern.

Liebe Mitglieder des Fördervereins, liebe ECHO Leser.

Das diesjährige Osterfest liegt knapp eine Woche vor dem frühesten Termin (22.03.), was bedingt hat, dass die Karnevalssession eine für die Jecken bedeutende Zeit, nur kurz bemessen war. Ich bin mir aber sicher, dass vielen "Karnevalskonsumenten" angesichts der Not der Flüchtlinge, der Furcht vor Terroranschlägen und des Elends in den Kriegsgebieten nicht der Sinn nach ausgelassenen Feiern gestanden hat. Wie auch immer: am Aschermittwoch hat die österliche Bußzeit begonnen eine Zeit, in der wir uns auf Ostern vorbereiten.

Wie und ob mit selbst auferlegtem Verzicht wir diese 40 Tage begehen, ist uns überlassen. Eine gewisse Stille und Zurückhaltung in dieser Zeit sind angebracht die aber Freude und Frohsinn, die sich jeder Christ zu Eigen machen sollte, nicht verdrängen dürfen.

Ich wünsche Ihnen - auch im Namen meiner Vorstandskollegen -

frohe und gesegnete Ostern.

Mit österlichen Grüßen,



Ihr Hermann-Josef Lenz

***Beachten Sie bitte die Einladung zur Mitgliederversammlung
auf der letzten Seite dieses Heftes.***

Ein Ostergruß des Superiors.

Liebe Freunde von Knechtsteden!

„Ich kann mir keinen Christen vorstellen, der nicht lachen kann. Sehen wir zu, dass wir ein frohes Zeugnis unseres Glaubens geben!“ Dieses Wort von unserem guten Papst Franziskus ist es Wert, gelesen und verbreitet zu werden, noch mehr: dass man es sich zu Eigen macht! Denn es gibt ja nichts Schöneres, als mit Menschen zusammen zu sein, die froh sind, und die lachen können! Das wünsche ich euch allen, liebe Mitglieder des Fördervereins gerade jetzt, da wir wieder in die hellere und farbenfrohere Zeit des Jahres gehen. Ihnen allen sage ich „Danke“, auch im Namen meiner Mitbrüder für Ihre Treue und Ihre Hilfe, Knechtsteden als Ort religiöser Ausstrahlung und großer, christlicher Tradition zu erhalten. Mit einem lieben Gruß aus Knechtsteden

Euer P. Bruno Trächtler, Superior des Hauses.

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder:

Helga Anthony - Hermann Harig - Teresa Materia - Gisela Rühl - Annemie Mörs - Roswitha und Klaus Neumann - Ingrid und Walter Krüger - Helga Krysztafkiewicz – Markus Schmitz – Willi Esser

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitglieder

Katharina Schmitt - Nikolaus Schmitt - Annemie Müllenmeister - Heinz Schmitz

Aktuelle Mitgliederzahl: 519

Neue Gebetbuchständer und eine Altarrampe für die Basilika.



Die Tischlerei Hommes aus Dormagen spendet dem Missionshaus neue Gebetbuchständer und eine Altarrampe für die Basilika.

Alles begann mit der Einführung des neuen Gotteslobs im Jahr 2014. Für das neue Gotteslob waren neue, passende Gebetbuchständer notwendig. Um die Anschaffungskosten zu sparen, haben die Vorstandsmitglieder Bednarczyk und Großsteinbeck in Eigenarbeit und als „Schreinerlaien“ neue Gebetbuchständer gebastelt: Nicht perfekt, mit Mängeln, aber zweckdienlich.

Dem Dormagener Schreinermeister Hans Peter Hommes ist dieses „Laienwerk“ natürlich aufgefallen. Dieses Jahr hat er sich dann an den Förderverein gewandt und angeboten, neue Gebetbuchständer anzufertigen und zu spenden.

Gleichzeitig hat er auch eine Altarrampe (s. Foto) angefertigt, um für Gehbehinderte einen erleichterten Zugang zum Altar zu ermöglichen. Hierfür herzlichen Dank!

Das Foto zeigt die Familie Hommes beim Einbau der Altarrampe (von links: Hans Peter Hommes mit seiner Tochter Bettina Rau, Thomas und Lenard Rau und rechts Pater Bruno Trächtler, Superior des Missionshauses).

Die Altarrampe ist bereits installiert. Die Gebetbuchständer folgen noch vor Ostern.

Gottesdienste in der Karwoche und an Ostern

Palmsonntag

8 und 18 Uhr Hl. Messen
10.30 Uhr Hochamt mit Palmweihe und -prozession
16 Uhr Konzert des Kammerchor an der Basilika

Gründonnerstag

18 Uhr Abendmahlfeier und stilles Gebet

Karfreitag

11 Uhr Kreuzwegandacht
15 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi
anschließend Beichtgelegenheit
20 Uhr Konzert der Dormagener Kantorei

Karsamstag

15.30 – 17.30 Beichtgelegenheit

Osternachtfeier 22 Uhr

Ostersonntag und Ostermontag

8 Uhr Hl. Messe 10.30 Uhr Hochamt
18 Uhr Hl. Messe



Kosten sparen durch ECHO-Zustellung per e-Mail.

Wer uns helfen möchte, Druck- und Portokosten zu sparen, kann sich das ECHO ab der nächsten Ausgabe per E-Mail (in Farbe!) zustellen lassen. Einfach Name und Mailadresse mit dem Vermerk: ECHO zukünftig per Mail an:

kontakt@foerderverein-knechtsteden.de senden.

Vielen Dank im Voraus.

Sparkasse Neuss

**IBAN:
BIC:**

**DE 45 3055 0000 0000 3333 02
WELADEDNXXX**

Pfingsten in Knechtsteden

14.05. - 16.05.2016.

Pfingsten, das Hochfest der Spiritaner, wird in diesem Jahr im gleichen Rahmen wie in den letzten Jahren von Pfingstsamstag bis Pfingstmontag begangen.

Von Pfingstsamstag bis einschließlich Pfingstmontag werden im Innenhof des Klosters auf dem sog. Brüderhof „Unter den Linden“ Speisen und Getränke angeboten.

Der "Kerntag" ist der **Pfingstsonntag**. Nach dem feierlichen Hochamt sind alle Gottesdienstbesucher zur **Agape** im Freien eingeladen.

Die Küche kann an diesem Tag "kalt bleiben" denn im Anschluss an die Agape gibt es gegen einen Obolus ein Eintopfgericht und kühle Getränke; außerdem gibt es Grillwurst. Zur Kaffeezeit werden frisch gebackene Waffeln angeboten. Dies gilt auch für den **Pfingstsamstag** und den **Pfingstmontag**.

Wichtig an allen Tagen sind die Begegnungen, Gespräche und die Kontaktpflege.

Pfingsten in Knechtsteden

Pfingstnovene
vom 6. Mai bis 12. Mai 2016 täglich um 20 Uhr
- außer Sonntag, 8. Mai 2016
- außer Freitag, 13. Mai 2016 (Monatswallfahrt um 19 Uhr)

Pfingstvigil
am Pfingstsamstag, 14. Mai 2016 um 20 Uhr

Pfingstsonntag
10.30 Uhr Festhochamt
mit dem Spiritanerbischof emer.
Peter Marzinkowski, CSSp

**Fest der Begegnung
im Innenhof des Klosters**
Pfingstsamstag bis Pfingstmontag
von 12 bis 18 Uhr

**Die Spiritaner des Missionshauses Knechtsteden
heißen Sie herzlich willkommen!**

Pfingstnovene vom 06. bis 12. Mai 2016 täglich um 20 Uhr,

- außer Sonntag, 08. Mai 2016 und
- außer Freitag, 13. Mai 2016
(am 13. Mai ist um 19 Uhr Monatswallfahrt)

Pfingstvigil am Pfingstsamstag, 14. Mai 2016 um 20 Uhr

Messen an Pfingsten wie an Sonntagen

Am Pfingstsonntag: 10.30 Uhr
Pontifikalamt mit Bischof emer. Peter Marzinkowski, CSSp



Bericht zum Adventskaffee am 12.12.2015



Er war wieder eine sehr gut besuchte Veranstaltung: der Adventskaffe-Nachmittag des Fördervereins. Wie jedes Jahr hatte der Vorstand am Samstag vor dem 3. Advent dazu eingeladen.

Für jeden der rund 80 erschienenen Mitglieder von Verein und Kommunität war etwas dabei: wer mal Abwechslung und nette Gespräche an dunklen Wintertagen suchte, wer eine ruhige und besinnliche Feier in der vorweihnachtlichen Hektik brauchte, wer gerne stimmungsvolle Adventslieder singen wollte, oder wer einfach nur gerne leckeren Kuchen essen wollte.

Viele der erschienenen Mitglieder hatten wieder tolle Kuchen und Torten gebacken und gestiftet, Herr Gerken begleitete am Klavier die schönen alten Adventslieder und es wurde eine bunte Mischung aus besinnlichen und humorvollen Texten vorgetragen.

Zum Ausklang wurde noch in der Sakramentskapelle die Vorabendmesse mit Pater Trächtler gefeiert.



Gregor Modemann

Bericht zum Neujahrsempfang 2016

Am Sonntag den 10. Januar hatte der Vorstand des Fördervereins alle Mitglieder und Interessierte zum Neujahrsempfang eingeladen. Nach dem Gottesdienst in der Basilika, der als Quartals-gottesdienst des Fördervereins gefeiert wurde, ging es in die Klosterbibliothek. Dort begrüßte der Vorsitzende Hermann-Josef Lenz die Gäste (Foto rechts).



Die Begrüßung der Gäste in der Klosterbibliothek, durch Hermann-Josef Lenz und Pater Bruno Trächtler (Foto unten)

Beim anschließenden Bildervortrag kamen die vom Förderverein finanzierte neue Leinwand und die automatische Verdunkelung der Bibliothek erstmals zum Einsatz. Nun muss das große Bild des Hl. Norbert für Präsentationen nicht mehr abgehängt werden.

Willi Bednarczyk und Stephan Großsteinbeck stellten anhand eines Bildervortrags die unterschiedlichen Aktivitäten des Jahres 2015 vor.



Der Jahresrückblick begann beim Neujahrsempfang 2015 und streifte noch einmal die Pflingstradtour zur Abtei Brauweiler, den Tagesausflug in der Region Aachen zu den Spiritanern, diverse Werkstattaktivitäten und die Klosterlikörproduktion, den Grill- und Lagerfeuerabend, den Tag des offenen Denkmals und vieles mehr. Der Jahresabschluss mit dem Adventskaffee und eine Vorschau auf das Neue Jahr rundeten den Vortrag ab.

Aufgrund der zahlreichen Aktivitäten im vergangenen Jahr hatte der Rückblick mehr Zeit in Anspruch genommen als geplant.

Die Einladung zum anschließenden Umtrunk wurde mit Erleichterung zielstrebig angenommen. Dort gab es neben frischen Brezeln, selbstgemachter Marmelade und Kaffee reichlich Gelegenheit zum Gespräch mit der Kommunität der Spiritaner und unter den Mitgliedern und Interessierten des Fördervereins.

Hugo Offers

Eröffnung des neuen Musikzentrums am Norbert-Gymnasium Knechtsteden

Am 03. März 2016 wurde das neue Musikzentrum eröffnet.

Der Förderverein hat dieses Projekt mit einem Zuschuss zu den Umbauarbeiten in Höhe von 32.500,00 € unterstützt, wie auch den vorhergehenden Umbau der Druckerei im Jahr 2013 zur Schulbibliothek mit 27.335,00 €.

Nach dem Eröffnungsakt am 03.03.2016



In der Pressemitteilung des Norbert-Gymnasiums Knechtsteden vom 29.02.2016 heißt es:

„Friedrich Spee von Langenfeld, Leonard Bernstein und Louis Armstrong: das sind die „Namenspatrone“ der neuen Musik-, Proben- und Konzert-Räume in Knechtsteden. Das Norbert-Gymnasium feiert am 3. März 2016 um 12:30 Uhr die Eröffnung seines neuen Musikzentrums.

Aus der ehemaligen Kapelle des Libermannhauses wurde der „Friedrich-Spee-Saal“ mit einer kleinen Bühne und Platz für etwa 120 Zuhörer oder Zuschauer. Um diesen neu gewonnenen Raum sowohl für Konzerte und Schulaufführungen als auch für das Musizieren im Unterricht und in den Arbeitsgemeinschaften nutzen zu können, wurden zusätzlich zwei angrenzende Schulräume renoviert und bedarfsgerecht modernisiert. Zusammen bilden diese drei Räume, der „Friedrich-Spee-Saal“ sowie der „Louis-Armstrong“- und der „Leonard-Bernstein-Raum“, das neue Musikzentrum des NGK.

Schon 2009 hatte der Kölner Architekt Markus Hanrath auf Anregung von Pater Reetz, dem damals eine Nutzungsänderung der Libermann-Kapelle als Kammermusiksaal vorschwebte, einen entsprechenden Entwurf vorgelegt. Pater Reetz machte das Norbert-Gymnasium mit diesen Plänen bekannt, wo diese Idee aufgegriffen und weiterentwickelt wurde. Für die Schulmusiker war eine wichtige Frage, den neuen Musiksaal sinnvoll und zweckmäßig in das bestehende Raumkonzept einzubinden. Die Lösung war, mit der „Musik“ in zwei Schulräume umzuziehen, die in nächster Nähe zur Libermann-Kapelle lagen. Allerdings mussten sie hierfür erst noch umgebaut werden, und es fehlte noch ein direkter Zugang zur Kapelle. Das erforderte Planung und Geduld. Und es kostete Geld.

Ermöglicht wurde die Realisierung des Projekts durch die sehr großzügige finanzielle Unterstützung durch das Kloster und den Förderverein des Missionshauses Knechtsteden. Außerdem beteiligten sich der Förderverein des NGK und der Schulträger an den Kosten.

Nach dem Umbau der ehemaligen Druckerei des Klosters Knechtsteden zur Bibliothek und zum Selbstlernzentrum sowie der Nutzung des Refektoriums als Schulmensa ist das neue Musikzentrum ein weiterer Schritt, Räumlichkeiten auf dem Klostergelände zweckmäßig und schülergerecht zu nutzen.“

Touristische Beschilderung auf der Autobahn A 57



Nach mehrfacher Antragstellung - die erste liegt etwa 20 Jahre zurück - ist uns endlich die Genehmigung zum Aufstellen von "Touristischen Hinweistafeln" auf der Autobahn A 57 südlich und nördlich vor der Ausfahrt Dormagen erteilt worden!

(Schild-Entwurf COMA media GmbH)

Im Genehmigungsbescheid heißt es u.a.:

"Das Kloster Knechtsteden erfüllt jetzt die Kriterien einer bedeutenden überregionalen Destination und ist ausschilderungswürdig. Die Umsetzung der Beschilderung muss innerhalb von 3 Jahren erfolgen".

Dem zuletzt gestellten Antrag der Stadt Dormagen (August 2015) wurde die von unserem Vorstandsmitglied Stephan Großsteinbeck (Öffentlichkeitsarbeit) zusammengestellte umfangreiche Dokumentation über Knechtsteden, beigefügt.

Bei einem Informationsgespräch im Februar 2012 beim Landesbetrieb "Straßenbau NRW" in Gelsenkirchen wurde diese reich bebilderte Dokumentation übergeben. Nun sind wir bemüht in möglichst kurzer Zeit das Werk zu verwirklichen.

Bei der Antragstellung hat sich der Förderverein gegenüber der Stadt Dormagen zur Sicherstellung der Finanzierung verpflichtet, was nicht heißt, dass wir die Kosten allein aus eigenen Mitteln tragen wollen.

Wir bemühen uns um Sponsoren und denken an Aktionen, z. B. Anstecknadeln mit dem Symbol des Schildes zu verkaufen.

Eine grobe Kostenschätzung der Stadt, die für Entwurf, Anfertigung, Aufstellung, Folgebeschilderung nach Verlassen der Autobahn und einmalig zu zahlender Kosten für Pflege und Instandhaltung der Beschilderung anfallen, liegt bei 18.500 €. Uns ist aber bekannt, dass in einem ähnlich gelagerten Fall vor 5 Jahren, die Kosten unter 10.000 € lagen.

Wer durch eine **Spende** das Projekt unterstützen möchte, kann dies durch Überweisung auf das Vereinskonto mit dem tun.

Sparkasse Neuss

IBAN: DE 45 3055 0000 0000 3333 02

Vermerk: A 57

Im nächsten ECHO geben wir Informationen über den Fortschritt.

Hermann-Josef Lenz

Sommerradtour von Knechtsteden zum Nikolauskloster

Treffpunkt ist am Sonntag, 5. Juni 2016 um 09:15 Uhr

(NICHT am Pfingstsamstag, wie ursprünglich geplant!)

in der Basilika Knechtsteden am Gnadenbild

Fahrtstrecke: 40 km (2 x 20 km)

Nach den letzten Radtouren, zu den Wallfahrtorten von Dormagen, zum Kloster Langwaden und zur Abtei Brauweiler gibt es auch in diesem Jahr wieder eine Sommerradtour. Diesmal besuchen wir das Nikolauskloster in Jüchen.

Die Oblaten-Ordensgemeinschaft, die auch das Nikolauskloster betreibt, wirkt dort seit 111 Jahren, zurzeit mit sieben Patres und Brüdern.

Dieses Jahr feiert die Ordensgemeinschaft ihr 200-jähriges Bestehen. Da traditionell Pfingsten im Nikolauskloster ein großes Gemeinschaftsfest gefeiert wird, mussten wir unsere Radtour von Pfingstsamstag auf den 5. Juni verschieben. Bei allen Festvorbereitungen hätte man für uns nicht genügend Zeit gehabt.

Pater Felix Rehbock, Rektor des Nikolausklosters in Jüchen, wird uns begrüßen und kurz das Kloster und die Oblatengemeinschaft vorstellen.

Pater Felix und Markus Mockel, Mitglied des Helferteams im Nikolauskloster und Mitglied des Werkstatteams des Fördervereins in Knechtsteden, werden uns dann durch das Kloster führen: Klosterkirche mit Fürstengruft, Sakristei, Bibliothek, Kreuzgang, Quadrum, Petrusaal, Flur 1.OG, Haupttreppenhaus, Johannes-Paul-Kapelle (2.OG) und dann wird die Führung auf der Orgelbühne mit einer kurzen Orgelführung enden.

08:00 Uhr	Einladung zur Teilnahme an der Heiligen Messe.
09:15 Uhr	Treffen am Gnadenbild in der Basilika (Reisesegen).
09:30 Uhr	(Pünktlich!) Abfahrt am Südportal.
11:30 Uhr	Ankunft am Nikolauskloster Mittagspause - Klosterführung
16:00 Uhr	Rückkehr in Knechtsteden

Nach der Klosterführung machen wir eine Mittagspause.

Es bestehen zwei Möglichkeiten:

1. Selbstversorgung ("Rucksackverpflegung").
2. Daneben besteht die Möglichkeit, sich vor Ort zu versorgen (Eintopf mit Wurst – 6,00 €).

Nach der Rückkehr in Knechtsteden besteht die Möglichkeit zur gemeinsamen Einkehr im Klosterhof.

Zur Planung bitten wir um eine Anmeldung zur Teilnahme an der Radtour:

Hermann-Josef Lenz

Telefon: 02133 / 8 10 89

Stephan Großsteinbeck

Vorankündigung für den 4. Grill- und Lagerfeuerabend

Wegen des großen Zuspruchs in den letzten Jahren, laden wir auch in diesem Jahr wieder zum geselligen Beisammensein am Lagerfeuer zum Grill- und Liederabend ein.

**Der Termin ist
Freitag,
der 26. August 2016
ab 18 Uhr**

**im Innenhof des
Klosters „unter den
Linden“.**



Die Liederrunde am Lagerfeuer beim Grillabend 2015.

- **Sie** bringen Ihr **Grillgut** mit – **Wir** grillen für Sie!
- Grillkartoffeln, Brot, Krautsalat und Grillsoßen werden zur Verfügung gestellt.
- Kühle **Getränke** zum Selbstkostenpreis.
- **Gitarrenmusik und Lieder** am Lagerfeuer.

Nähere Information erhalten Sie mit ECHO 2-2016
oder bei Stephan Großsteinbeck (Telefon: 02133 / 89 40).

Vorankündigung Knechtsteden Kalender 2017

Nach 2016 wird es auch für das Jahr 2017 wieder einen
„Knechtsteden Kalender 2017“ mit interessanten Klosteransichten geben.

Der Kalender wird voraussichtlich ab Sommer im Klosterladen verkauft.

Nähere Information erhalten Sie mit ECHO 2-2016.

Zur Veröffentlichung wird auch ein Ansichtsexemplar auf der Internetseite des
Fördervereins zu sehen sein.

Wer noch über alte und/oder historische Fotos mit einem Bezug zu Knechtsteden
verfügt, möge sich bitte melden, da solche Aufnahmen für den neuen Kalender
gesucht werden.

*Stephan Großsteinbeck
Telefon: 02133 / 89 40*



Kloster Knechtsteden

Förderverein für das Missionshaus Knechtsteden e.V.

Seit 1987

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2016 am Samstag, dem 9. April 2016

Satzungsgemäß sind alle Mitglieder zur Jahresmitgliederversammlung 2016 eingeladen.

Die Versammlung findet statt : am Samstag, dem 9. April 2016
um 14:30 Uhr im Kloster Knechtsteden

Versammlungsort: Großer Speisesaal
(Zugang: Weiße Tür links neben der Pforte.)

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahl von zwei Kassenprüfern
8. Vorstellung der in 2016 geplanten Veranstaltungen
9. Bericht Pater Hermann-Josef Reetz
10. Verschiedenes

Wie alljährlich feiern wir nach der Versammlung Eucharistie als
Vorabendmesse vom 3. Sonntag in der Osterzeit.

Mit freundlichen Grüßen

(Hermann-Josef Lenz, Vorsitzender)

Der Vorstand freut sich auf eine rege Beteiligung der Mitglieder.

Impressum: Herausgeber:

Förderverein für das Missionshaus Knechtsteden e.V., Knechtsteden 4, 41540 Dormagen
Telefon: 0049 (0)2133 / 869-0 (Klosterpforte), E-Mail: kontakt@foerdereverein-knechtsteden.de

Homepage: www.foerdereverein-knechtsteden.de

Registergericht: Amtsgericht Neuss Registernummer: 57 VR 1286

Inhaltlich Verantwortlicher (gemäß Telemediengesetz und Rundfunkstaatsvertrag – ViSdP):

Hermann-Josef Lenz, Zweite Gewanne 12, 41540 Dormagen (Telefon: 02133 / 81089)

**Fotos dieser Ausgabe: Stephan Großsteinbeck
und Hugo Offers**